

10/22-23

gläubigen das Chorgitter in Lugano geöffnet werden.

Landschreiber [Adam] Signer

Original - Konzept in KAZ, Abteilung G (vor 1798) Theke Nr. 19
AH 10, 53-54 - Blatt 54^r leer

23

1648 April 18.

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER V KATH.
ORTE NACH LUZERN VOM 20. - 21. April 1648

EA V 2, 1458-1460

Gesandte: [Beat II.] Zurlauben, Ammann; [Beat Jakob Utiger]

[1.] Die Gesandten mögen bewirken, dass die Hauptleute in Italien ihre ausstehenden Zahlungen endlich erhalten. Sollten diese keine Genugtuung erfahren, möge man das Kriegsvolk auf Begehren der Hauptleute heimfordern.

[2.] Die Hauptleute sollten untereinander einig sein, und wenn Hauptmann Pfyffer ihnen Schwierigkeiten bereite, sollen sie ihm nicht gehorchen.

[3.] s. EA V 2, 1459 c

[4.] Beim Herzog von Florenz [Ferdinand II. de Medici] möge man um die Besserstellung des Kriegsvolks nachsuchen, da dieses sehr schlecht gehalten werde.

[5.] Man möge abermals dem Erbeinungsgeld nachfragen.

[6.] Die ausgegebenen Stimmen wegen des Meienberger Handels [Bannermeisterstreit] sollen ihre Gültigkeit behalten. Wer sich dagegen wehre oder sich ungehorsam erzeige, soll mit 200 Kronen gebüsst werden.

[7.] Dem Herzog zu Modena [Franz I.] soll geschrieben werden, dass er das Kriegsvolk entlasse und heimschicke.

Landschreiber [Adam] Signer

Original - Blatt 56^v enthält unleserliche Bleistiftnotizen - AH 10, 55-56